



Gesamtergebnis Gemeinderatswahl

Nach Abwarten der Einspruchsfrist geben wir nun das Gesamtergebnis der Gemeinderatswahl vom 14. März 2010 bekannt. Die einzelnen Sprengelergebnisse finden Sie auf unserer Homepage unter www.gaweinstal.at.

Datum:	Wahlberechtigt:	Abgegebene Stimmen:	gültige Stimmen:	ungültige Stimmen:	Wahlbeteiligung:
14.03.2010	3.632	2.834	2.781	53	78,03%
06.03.2005	3.252	2.473	2.404	69	76,05%

	14.03.2010			06.03.2005			Diff. in %	Diff. GR Mandate:
	Stimmen	%	GR Mandate:	Stimmen	%	GR Mandate:		
ÖVP	1.813	65,19%	15	1.278	53,16%	13	12,03%	+ 2
SPÖ	854	30,71%	7	1.044	43,43%	10	-12,72%	- 3
FPÖ	114	4,10%	1	82	3,41%	0	0,69%	+ 1

Gemeinderat und Gemeindevorstand

Am 7. April 2010 fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. In dieser Sitzung wurden folgende Gemeinderäte angelobt.

Von der ÖVP:

Ferdinand Bammer, Mag. Johannes Berthold, Ing. Bernhard Epp, Heidelinde Esberger, Johann Fidler, Ing. Wolfgang Hackl, RegRat. Herbert Kienast, Dipl. Ing. Michael Reitter, Richard Schober, BSc. Doris Schober, Josef Stelzl, Monika Walzer, Josef Weinmayer, Thomas Wimmer, Reinhard Würzl

Von der SPÖ:

Monika Arthaber, Markus Holzmann, Maria Koch, NR Ing. Mag. Hubert Kuzdas, Johannes Rabenreither, Erwin Schober, Markus Skrabal

Von der FPÖ:

Rainer Hickl

Von der Fraktion der ÖVP im Gemeinderat wurde Richard Schober als **Bürgermeister** vorgeschlagen

und in geheimer Abstimmung gewählt.

Der neue Gemeindevorstand:

Monika Arthaber, Ferdinand Bammer, Mag. Johannes Berthold, Johann Fidler, Ing. Wolfgang Hackl, Johannes Rabenreither, Thomas Wimmer

Aus dem Vorstand wurde Ferdinand Bammer zum **Vizebürgermeister** gewählt.

Prüfungsausschuss-Mitglieder:

Ing. Bernhard Epp, Rainer Hickl, NR Ing. Mag. Hubert Kuzdas, Dipl. Ing. Michael Reitter, Josef Stelzl



Neu im Gemeinderat

Hinterer Reihe v.l.: gGR. Ing. Wolfgang Hackl, gGR Mag. Johannes Berthold, Bgm. Richard Schober, Dipl. Ing. Michael Reitter, GR Josef Stelzl; vordere Reihe v.l.: GR Rainer Hickl, GR Heidelinde Esberger, BSc. Doris Schober, GR Reinhard Würzl

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Am 7. April 2010 fand die konstituierende Gemeinderatssitzung statt, bei der ich wieder zum Bürgermeister gewählt wurde.

Mit großer Freude habe ich das Amt des Bürgermeisters angenommen.

Gemeinsam mit einem gut aufgestellten Gemeinderatsteam wird es uns gelingen, die Herausforderungen in den kommenden Jahren zu meistern.

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Wählerinnen und Wählern, die mir durch ihre persönliche Vorzugsstimme ihr Vertrauen geschenkt haben.

Für die vielen Glückwünsche nach der Wahl, sei es persönlich, per Post, per SMS oder per Mail, möchte ich ebenfalls meinen Dank aussprechen.

Diese positiven Eindrücke und Erlebnisse geben mir zusätzliche Motivation und ich sehe es als Auftrag, in den nächsten Jahren weiterhin mit vollem Einsatz und Engagement für unsere Gemeinde zu arbeiten.

Zum Wohle unserer Gemeinde und im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger wünsche ich mir für die Zukunft eine gute Zusammenarbeit über alle Parteigrenzen hinweg.

Ihr Bürgermeister

Richard Schober



Information zur Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

Am Sonntag, **25. April 2010**, wird die Bundespräsidentenwahl durchgeführt.

Wahlberechtigt:

- Sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben sowie vom Wahlrecht zum Nationalrat nicht ausgeschlossen sind.

Wahlmöglichkeiten:

Anspruch auf eine Wahlkarte haben:

- Wahlberechtigte, die sich am Wahltag nicht am Ort (Gemeinde) ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben können.
- Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit unmöglich ist.
- Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag wegen ihrer Unterbringung in gerichtlichen Gefangenenhäusern unmöglich ist.

Ausstellung der Wahlkarte:

Die Ausstellung der Wahlkarte ist bei der Gemeinde, von der der Wahlberechtigte in das Wählerverzeichnis eingetragen wurde, bis spätestens am vierten Tag – Mittwoch, 21.04.2010 bis 24:00 Uhr – schriftlich oder spätestens am zweiten Tag – Freitag, 23.04.2010 bis 12:00 Uhr – vor dem Wahltag, mündlich zu beantragen.

Wenn eine Wahlkarte ausgestellt wird, kann der Wahlberechtigte nur mit dieser sein Wahlrecht ausüben.

Duplikate für verloren gegangene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten dürfen nicht ausgestellt werden.

Stimmabgabe mit Wahlkarten:

- Am Wahltag in einem Wahllokal
 - o Mitnahme der ausgestellten Wahlkarte und
 - o amtliche Bescheinigung, aus der sich die Identität des Wählers ergibt.
- Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge Bettlägerigkeit,

sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, können die besondere Wahlbehörde (=fliegende Wahlbehörde) **bzw. die Briefwahl**, in Anspruch nehmen.

Sprengelteilung und Wahlzeit:

Sprengel 1 - Gaweinstal
Gemeindeamt, Sitzungssaal
08:00 – 15:00 Uhr

Sprengel 2 – Atzelsdorf
Gemeindekanzlei
08:00 – 12:00 Uhr

Sprengel 3 – Höbersbrunn
Gemeindekanzlei
08:00 – 12:00 Uhr

Sprengel 4 – Martinsdorf
Gemeindezentrum
08:00 – 12:00 Uhr

Sprengel 5 – Pellendorf
Gemeindezentrum
08:00 – 12:00 Uhr

Sprengel 6 – Schrick
Feuerwehrhaus Schrick
08:00 – 13:00 Uhr